

Mitgliederversammlung 27. April 2010

Referat Schulsport 2009, Jürgen Eck

In der Geschwister-Scholl Schule hat der Sport schon immer einen hohen Stellenwert. Besonderes Merkmal hierfür ist der seit über 20 Jahren existierende Sportzug. Dabei konnten Schüler der Klassen 8 – 10 der Haupt-, der Realschule und des Gymnasiums zusätzlich und freiwillig 2 Wochenstunden Sport wählen. Dadurch wurde dieses Fach Hauptfach und gleichwertig zu Deutsch oder Mathe.

Aufgrund der höheren zeitlichen Belastung durch das G8 sank die Zahl der Gymnasiasten, die dieses Angebot wählten, drastisch. Um diesen die Möglichkeit zu geben, sich ohne zusätzliche Stunden in der Schule, sportlich verstärkt zu betätigen, planten die Verantwortlichen die Einrichtung eines Sportprofils. Dabei wählen die 8 bis 10-Klässler Sport als Profilmfach, an Stelle eines anderen Schwerpunktes wie zum Beispiel Spanisch, NWT, Musik oder Kunst.

Diese Schüler haben dann vier Wochenstunden Sportpraxis und zwei Wochenstunden Sporttheorie. In der 9. Klasse müssen sie während ca. 30 Stunden ein „Praktikum“ in den Vereinen ableisten, wo sie hospitieren oder auch unterstützend tätig sein sollen. Die Verantwortlichen der GSS hoffen hierbei, kooperierende Vereine zu finden.

In der Klasse 10 sind die Schüler so weit ausgebildet, dass sie innerhalb der Schule Sportgruppen anleiten können. Diese Fähigkeit könnten sich auch Vereine zu Nutzen machen.

Für die Schüler der Haupt- und Realschule wird weiterhin der Sportzug angeboten, dieser wird inhaltlich ihren Bedürfnissen angepasst.

Jürgen Eck